

INHALT

Einleitung

<i>Tilo Renz, Hannah Rieger und Julia Weitbrecht: Paradiesgemeinschaften: Raumzeitliche und soziale Aspekte von Paradiesdarstellungen in der Literatur des Mittelalters und der Frühen Neuzeit</i>	7
--	---

I. Räume

<i>Theresa Specht: Juxta paradisum, ergo propter paradisum. Zur Funktion des Paradieses für den mythischen Raum im „Brief des Priesterkönigs Johannes“</i>	25
<i>Gudrun Felder: Wege in den Himmel? Beobachtungen zu einigen Marienmirakeln</i>	51
<i>Sarah Rose: Es was ein irdisch paradiseis. Paradiesallusionen und Minnegemeinschaften in den mittelhochdeutschen Minnereden</i>	69
<i>Tilo Renz: Paradiesische Topografien und ihre Gemeinschaften („Paulus-Apokalypse“, „Brandan“, „Apollonius von Tyrland“)</i>	85
<i>Julia Weitbrecht: Paradiesische Materialität und Zeitlichkeit in der „Vita Adae et Eva“ und in der „Kreuzholzlegende“</i>	115

II. Zeiten

<i>Fabian David Scheidel: Der Baum im Fleisch. Das Vor-Augen- Stellen des Nicht-Ortes und die Fleischlichkeit der Narration bei Johannes Scotus („Periphyseon“), Galfred von Vinsauf („Poetria nova“) und im „Anegenge“</i>	133
<i>Esther von Stosch: Gescheiterte Grenzgänge und sprechende Steine: Alexanders Jenseitsreise in mittelhochdeutscher und persischer Perspektive</i>	159
<i>Falk Quenstedt: Alexander im ġanna. Paradiesische Zeitlichkeit und Vergemeinschaftung in islamischen Erzähltraditionen und ihre Verhandlungen im „Straßburger Alexander“ und im „Roman d’Alexandre“</i>	183
<i>Alexandra Becker: Der Paradiesgarten als Schauplatz des Minne-Erzählens in Konrad Flecks „Flore und Blanscheflur“</i>	213
<i>Michael Schwarzbach-Dobson: König Artus’ Wiederkehr aus Avalon. Politische und literarische Gemeinschaftsbildung über das Exil-und-Rückkehr-Narrativ</i>	235

III. Gemeinschaften

<i>Hannah Rieger: Consœurerie. Gemeinschaft als wehrhafte Festung in Christine de Pizans „Buch von der Stadt der Frauen“</i>	253
<i>Hartmut Bleumer: Adam und der „Parzival“. Ein Versuch zu Paradiessemantik und Gralssemiotik</i>	273
<i>Lara Schwanitz: Gottes Garten im Herz der Betenden. Gartenmetaphorik und die Modellierung von Zeitlichkeit im „Rostocker Gartengebet“</i>	303
<i>Susanne Flecken-Büttner: Diese Welt und jene Welt. „Warum Gott sein Haupt neigt“, „Der Gast und die Wirtin“ und „Der Welt Lohn“ im Heidelberger Codex Palatinus germanicus 341 und in der sog. Kalocsaeer Handschrift</i>	331
<i>Adrian Meyer: Kann man das Himmlische Paradies kaufen? Drei Möglichkeiten, ohne Mittel einen Kauf abzuschließen</i>	359
<i>Abbildungsverzeichnis</i>	379